

Wasser ist Lebensqualität

Wasser ist ein äußerst kostbares Gut. Ohne Wasser können Menschen, Tiere und Pflanzen nicht überleben. Deshalb ist die Wasserversorgung eine besonders wichtige Aufgabe für die Stadt.

In Heidelberg werden über 300.000 Menschen zuverlässig mit jährlich etwa 100 Millionen Kubikmetern Trinkwasser von höchster Qualität versorgt.

Eigentümer des rund 300 Kilometer langen Heidelberger Wasserleitungsnetzes sind die Stadtwerke Heidelberg. Für die Betriebsführung sind die Stadtwerke Heidelberg verantwortlich, die seit vielen Jahren die höchste Versorgung mit Trinkwasser in Heidelberg garantieren.

Die Wasserversorgung in Heidelberg

Das Heidelberger Trinkwasser ist regionaler Ursprungs. Es stammt aus den Grundwasserneubildungsgebieten im Bereich des Neckars und der Elsenz. Ein weiterer Anteil liefert der Zweckverband Wasser- und Abwasser Heidelberg-Elsenz. An beiden verbunden ist die Stadt Heidelberg. Das Wasser aus diesen Quellen ist besonders weich.

In einem Glas Trinkwasser steckt viel Arbeit. Zuerst wird das so genannte Rohwasser aus dem Grundwasser und den Quellen gewonnen. Dieses Rohwasser wird aufbereitet und dann über ein dichtes Rohrnetz in die einzelnen Versorgungskreise verteilt.

Um die Versorgungssicherheit der Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten, werden die Rohre regelmäßig gewartet. Dabei wird auch beim Bau neuer Leitungen gegen die Stadtwerke Heidelberg als Partnerin gebunden.

Wasser mit besten Eigenschaften

Eine Heidelberger Besonderheit ist die Nutzung von warmen Grundwasserneubildungsgebieten. Diese werden, die Rohre und Leitungen durchlaufen, bevor die Trinkwasserquelle in eigens dafür vorgesehenen Zugschächten. Das Wasser aus diesen Quellen ist besonders weich.

Praktisch unerschöpflich ist Wasser zur Erzeugung von Energie. Dieses Wasser wird in den Kraftwerken der Stadtwerke Heidelberg zur Erzeugung von Strom genutzt. Mit Hilfe des Stroms wird das Wasser aus den Zugschächten in die einzelnen Versorgungskreise verteilt.



Aus sicherer Quelle

Das Heidelberger Trinkwasser ist von regionaler Herkunft. Die Rohwasser aus den Grundwasserneubildungsgebieten im Bereich des Neckars und der Elsenz. Ein weiterer Anteil liefert der Zweckverband Wasser- und Abwasser Heidelberg-Elsenz. An beiden verbunden ist die Stadt Heidelberg. Das Wasser aus diesen Quellen ist besonders weich.

Um die Versorgungssicherheit der Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten, werden die Rohre regelmäßig gewartet. Dabei wird auch beim Bau neuer Leitungen gegen die Stadtwerke Heidelberg als Partnerin gebunden.



Frische aus dem Wasserhahn

Wasser ist ein äußerst kostbares Gut. Ohne Wasser können Menschen, Tiere und Pflanzen nicht überleben. Deshalb ist die Wasserversorgung eine besonders wichtige Aufgabe für die Stadt.

In Heidelberg werden über 300.000 Menschen zuverlässig mit jährlich etwa 100 Millionen Kubikmetern Trinkwasser von höchster Qualität versorgt.

Eigentümer des rund 300 Kilometer langen Heidelberger Wasserleitungsnetzes sind die Stadtwerke Heidelberg. Für die Betriebsführung sind die Stadtwerke Heidelberg verantwortlich, die seit vielen Jahren die höchste Versorgung mit Trinkwasser in Heidelberg garantieren.